

Wie die Mutter

Kanutin Selina Jones darf zur Junioren-EM

Die Kanuslalom-Nationalmannschaft bereitet sich mit einem Lehrgang in Marktleeburg auf die Europameisterschaft Ende Mai vor, der Nachwuchs schloss mit zwei Rennen im österreichischen Lofer die Qualifikation für die Europameisterschaften im polnischen Krakow ab. Dabei zeigten auch zahlreiche Augsburger ihr Talent. Nach Abschluss der Serie mit vier Rennen (ein Streichwert) bei den Junioren führen die Kajakfahrer Thomas Strauß (AKV) und Selina Jones (Schwaben) sowie Canadierspezialist Florian Breuer (Schwaben) die Wertung deutlich an. Selina Jones, Tochter der Olympiasiegerin Elisabeth Micheler-Jones, gelang sogar das Kunststück, alle vier Rennen – zwei in



Selina Jones

Augsburg, zwei in Lofer – zu gewinnen. Elena Apel (Schwaben) musste aus gesundheitlichen Gründen die Qualifikation abbrechen, kann aber noch auf einen Platz im EM-Team hoffen. Wenn sich die Rückenbeschwerden der WM-Silbermedaillengewinnerin bessern, erhält sie bei der Deutschen Junioren-Meisterschaft Ende Juni in Hohenlimburg eine Chance zur Nachqualifikation.

Im U-23-Team für Polen stehen zwei Augsburger Canadierfahrer: Frederick Pfeiffer (AKV) und Dennis Söter (Schwaben) hatten nur knapp die Qualifikation für die Männer-Nationalmannschaft verpasst. (AZ)

In der Nationalmannschaft

● U23

Canadier-Einer Frederick Pfeiffer (AKV), Dennis Söter (Schwaben)

● Junioren

Kajak-Einer Thomas Strauß (AKV), Lukas Stahl (Horgau/KR Hamm)

Canadier-Einer Florian Breuer (Schwaben)

● Juniorinnen

Kajak-Einer Selina Jones (Schwaben)

Canadier-Einer Birgit Ohmayer (Schwaben)